

## Messe-Nachrichten

**Vortrag des Reichskunstwarts Dr. Redslob vor Uhrmachern und Juwelieren.** Anlässlich der diesjährigen Berliner Musterschau für das Uhrmacher- und Juwelieregewerbe, die vom 26. bis 28. September einschließlich in den Kammersälen, Teltower Straße 1-4, in Berlin stattfindet, wird Reichskunstwart Dr. Redslob einen Vortrag halten über das Thema: „Kulturelle Lebensfragen im Uhrmacher- und Juwelieregewerbe“, und zwar findet dieser Vortrag statt am Montag, dem 27. September, mittags 1 1/2 Uhr. Im Anschluß an den Vortrag beginnt die Tagung des Uhrmacher-Provinzialverbandes Brandenburg. Es wird sicherlich in weitesten Fachkreisen größtem Interesse begegnen, und es verdient dankbar anerkannt zu werden, daß der höchste Beamte des Reiches für Kunstfragen sich vor den Angehörigen unseres Gewerbes zu dem erwähnten Thema äußern will. Es ist nur zu wünschen, daß seine Ausführungen durch zahlreichen Besuch ein entsprechendes Echo finden.

## Verschiedenes

**Die sächsischen Handelskammern für Abbau der Zwangsbewirtschaftung gewerblicher Räume.** In den „Sächsischen Handelskammer-Nachrichten“ finden wir folgende Notiz:

„Seit Jahren haben sich die sächsischen Handelskammern für einen planmäßigen Abbau der Wohnungszwangswirtschaft im Interesse einer freien Entfaltung des Baumarcktes eingesetzt. Sie haben neuerdings eine vorzugsweise Lockerung der Zwangswirtschaft für gewerbliche Räume angeraten. Wenn auch eine allgemeine Aufhebung der gesamten Wohnungszwangswirtschaft gegenwärtig noch nicht möglich ist, so verträgt doch die allgemeine Lage des Wohnungsmarktes für gewerbliche Räume schon jetzt eine Sonderstellung. Dabei ist jedoch ein Unterschied zu machen zwischen Bureauräumen und sonstigen gewerblichen Räumen auf der einen und zwischen Läden auf der anderen Seite. Erscheinen für jene besondere Sicherungsvorbehalte für den Uebergang zur freien Wirtschaft entbehrlich, so wird für Läden auf alle Schutzbestimmungen wenigstens noch ein Jahr insoweit aufrechterhalten werden, als unbeschadet des Rechtes einer Mietzinsänderung Kündigungen nur aus gewichtigen Gründen zugelassen werden dürfen, wenn das wirtschaftliche Schutzinteresse im Einzelfalle bei dem Vermieter überwiegt.“

Auf eine Regelung der Mietzinsbildung wird für gewerbliche Räume mit der Maßgabe verzichtet, daß wenigstens noch bis Ende nächsten Jahres die Beilegung von Mietzinsstreitigkeiten einer Schiedsstelle übertragen wird, jede behördliche Einmischung in das Mietverhältnis aber unterbleibt.“

**Ein Uhrmacher als Weltumsegler.** Wir finden in der „Elbinger Zeitung“ folgende Notiz von Herrn Kollegen Gustav Rosmawitti aus Alt-Ukta: „Ich habe mir mit meinen Mitteln eigenhändig ein Segelboot erbaut, mit dem ich noch diesen Herbst eine Weltreise antreten werde. Es ist ein 9-m-Boot, ausgerüstet mit geräumiger Kajüte, Schlafraum und Küche; auch habe ich die Absicht, eine Radioanlage für Kurzwellenbetrieb einzubauen. Weil dieses das einzige sportliche Unternehmen solcher Art ist, das von einem Ostpreußen mit einem selbstangefertigten Boot zur Ausführung gelangt, so ist der Bootsanstrich in den ostpreußischen (masurischen) Farben gehalten. Das Boot geht in diesen Tagen der Vollerdung entgegen.“

**Universal-Wälzmaschine für Armbanduhren bis Großuhrräder.** Seit Jahren besteht ein fühlbarer Mangel an einer Wälzmaschine für Großuhren zu erschwinglichem Preis. Diesem Uebelstand hat die Firma Georg Jacob, G. m. b. H., Leipzig, dadurch abgeholfen, daß sie eine Universal-Wälzmaschine in den Handel bringt, mit der sich sowohl die kleinsten Räder von Armbanduhren, als auch Großuhrräder bis 80 mm Durchmesser bearbeiten lassen.

Um allen Wünschen gerecht zu werden, wird die Maschine mit zweierlei Zubehör geliefert: Nr. 10350 nur für Großuhren mit 10 Aufsätzen und 4 Broschen für Räder von 80 mm bis 12 mm Durchmesser, Nr. 10351 für Groß-, Taschen- und Armbanduhren mit 20 Aufsätzen und 8 Broschen für Räder von 80 mm bis 3 mm Durchmesser. Außerdem ist die Maschine ausgerüstet mit der neuen und bewährten Einstell- und Ablesevorrichtung nach 1/100 mm, welche allgemeinen Beifall gefunden hat. Die Ausführung ist, wie bei allem, was die Firma führt, erstklassig bei niedrigster Preisstellung. Wir verweisen auch auf das Inserat der Firma Georg Jacob, G. m. b. H., Leipzig, auf der Titelseite der heutigen Nummer.

**Oldenburg.** Herr Kollege J. Deters, Langestraße 38, eröffnet am 1. Oktober ein Uhren- und Goldwarengeschäft.

**Th. Judith, Berlin.** Die Firma verlegt ihre Geschäftsräume am 1. Oktober nach SW 61, Tempelhofer Ufer 14.

**Berlin.** Herr Kollege Konrad Kliem, Paretzer Str. 5, feierte die silberne Hochzeit.

**Hamburg.** Herr Kollege Heinrich Truelsen, Papendamm 23, ist verstorben.

**Hildesheim.** Herr Kollege Heinrich Hoppe bestand die Meisterprüfung.

**Hannover.** Am 1. Oktober feiert Herr Kollege A. Hardy, Vorstandsmitglied des Niedersächsischen Uhrmacher-Unterverbandes, sein 25jähriges Geschäftsjubiläum.

**Jevenstedt.** Herr Kollege Heinrich Stieper ist am 16. September im 49. Lebensjahre verstorben.

**Leipzig.** Am 29. September feiert Herr Kollege Karl Schumann, Otto-Schill Straße 10, das 25jährige Bestehen seines selbstgegründeten Uhren- und Goldwarengeschäftes.

**Maroldsweisach (Bayern).** Herr Kollege Bruno Schubert eröffnete Bahnhofstr. 103 ein Uhren- und Goldwarengeschäft.

**Züllschau.** Herr Kollege Robert Jaenicke, Windelstr. 8, konnte am 21. September bei voller Gesundheit seinen 80. Geburtstag feiern.

## Konkurse und Geschäftsaufsichten

**Freilassing.** Am 14. September 1925 wurde über das Vermögen des Uhrmachers und Optikers Richard Hartmann Geschäftsaufsicht zur Abwendung des Konkurses angeordnet. Aufsichtsperson: Dr. Karl Frank in München, Karlsplatz 21, II.

## Patentschau

### Patentanmeldungen

Kl. 83b, 2. Sch. 75827. Ferdinand Schneider, Fulda, Branhausstr. 12. Betrieb elektrischer Nebenuhren durch elektrische Wellen. 26. 10. 25.

### Patenterteilungen

Kl. 83a, 2. 434720. Firma Badische Uhrenfabrik A.-G., Fustwangen, Bad.-n. Lösbarer Federkern an Federzug-Triebwerken. 10. 3. 26. B. 124405.

Kl. 83a, 3. 434664. Dipl.-Ing. Karl Böving, Humboldtstr. 24, und Heinrich Kuckuck, Pieperstr. 17, Bremen. Sicherung für Federtriebwerke. 30. 1. 25. B. 117882.

Kl. 83a, 13. 434665. Firma Tripet & Jeanrenaud, La Chaux-de-Fonds. Verfahren zur Herstellung von aus mindestens zwei Substanzen bestehenden erhabenen Ziffern für Zifferblätter. 30. 9. 24. T. 29341.

Kl. 83a, 48. 434721. Firma Kienzle Uhrenfabriken A.-G., Schwenningen a. N. Körnerlagerschraube für Uhr-, Lauf-, Zählwerke u. dgl. 22. 12. 25. K. 97193.

Kl. 83a, 63. 434726. Kienzle Uhrenfabriken A.-G., Schwenningen a. N. Selbsttätige Schlagregelung für Uhren mit Viertelschlag, insbes. Westminsterschlag. 26. 2. 24. K. 88574.

Kl. 83a, 65. 434666. Firma Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg. Weckeruhr. 30. 4. 25. J. 26102.

Kl. 83a, 78. 434722. Silvester Wöhrl, Berlin-Steglitz, Rezonville-Str. 1. Kalenderuhr. 1. 11. 25. W. 70873.

Kl. 83a, 80. 434723. William Ernest Cooke, Sydney, Australien. Astronomische Uhr. 14. 1. 25. C. 36015.

### Gebrauchsmuster-Eintragungen

Kl. 83a. 960685. Emil Grau, Ispingen. Uhrumrahmung. 27. 7. 26. G. 62165.

Kl. 83a. 961161. Karl Wiegandt, Barmen, Heubruch 20. Zifferblatt mit doppeltem Ziffernkranz von 1 bis 24. 23. 7. 26. W. 74540.

Kl. 83a. 961240. Karl Rehn, Turn-Teplitz, Tschecho-Slowakei. Zifferblatt. 21. 7. 26. R. 67358.

## Edelmetallmarkt

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
15. 9. 26	2,795	2,812	84,00	85,00—86,50	13,50	14,40
16. 9. 26	2,795	2,812	83,50	84,40—85,90	13,50	14,40
17. 9. 26	2,795	2,812	83,50	84,50—85,90	13,50	14,40
18. 9. 26	2,795	2,812	83,00	84,40—85,90	13,50	14,40
20. 9. 26	2,795	2,812	82,50	83,80—85,30	13,50	14,40
21. 9. 26	2,795	2,812	82,50	81,40—84,90	13,50	14,40

**Die nächste Nummer erscheint am 1. Oktober**  
**Schlussstag** für Text . . . am 25. Sept. früh 8 Uhr  
für Anzeigen . . . am 27. Sept. früh 8 Uhr  
für Arbeitsmarkt am 29. September früh